

**Zeitschrift:** Theologische Zeitschrift  
**Herausgeber:** Theologische Fakultät der Universität Basel  
**Band:** 6 (1950)  
**Heft:** 1

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der

Theologischen Fakultät der Universität Basel

---

6. Jahrgang Heft 1

Januar/Februar 1950

Einzelheft Fr. 4.50

---

## Inhalt:

<b>Formgeschichte und Gleichnisauslegung.</b> Probevorlesung in Bern. Von Robert Morgenthaler, Hilterfingen/Kt. Bern . . . . .	1
<b>Zur Theologie des mittelalterlichen Passionstraktats.</b> Von Kurt Ruh, Schiers/Kt. Graubünden . . . . .	17
<b>Damião de Goes und die Reformation.</b> Von Elisabeth Feist Hirsch, Annandale-on-Hudson, N.Y. . . . .	39
<b>Rezensionen:</b> Lexicon in Veteris Testamenti libros, ed. Ludwig Koehler et Walter Baumgartner, Lfg. III und IV ( <i>Paul Humbert</i> , Neuchâtel); Paul E. Kahle, The Cairo Geniza ( <i>Rudolf Strothmann</i> , Hamburg); Vigiliae christianaе Jahrg. I-III ( <i>Oscar Cullmann</i> , Basel); Maria Bind- schedler, Der lateinische Kommentar zum Granum Sinapis ( <i>Wolfram von den Steinen</i> , Basel) . . . . .	58
<b>Miszellen:</b> Judas 22 f : Οὐς δὲ ἐάτε ἐν φόβῳ ( <i>Werner Bieder</i> , Glarus); Das Schiff als Symbol der Kirche: Die Tat des Messias im eschatologischen Meeresturm in der jüdischen und altchristlichen Ueberlieferung ( <i>Erik Peterson</i> , Rom) . . . . .	75
<b>Notizen und Glossen:</b> Zeitschriftenschau (Schweiz); Redaktionelle Mit- teilungen . . . . .	79

---

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

## An unsere Leser.

Wie im Jahre 1949, so erscheint auch im Jahre 1950 unsere Zwei-monatsschrift mit je einem Heft von 80 Seiten im Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember. Das Abonnement kostet:  
jährlich: Schweiz: Fr. 23.50 (Studenten Fr. 19.50), Ausland: sFr. 28.—,  
halbjährlich: Schweiz: Fr. 12.— (Studenten Fr. 10.—), Ausland: sFr. 15.—.  
Preis der Einzelnummer: Fr. 4.50, Ausland: sFr. 5.—.

Für die folgenden Hefte unserer im wesentlichen deutschsprachigen theologischen Zeitschrift, die in den theologischen Kreisen aller Länder verbreitet ist, sind wiederum nicht nur Beiträge aus der Schweiz, sondern auch aus Deutschland und anderen Ländern vorgesehen. Es werden geboten werden: Aufsätze, Rezensionen, Miszellen, Notizen und Glossen (Zeitschriftenschau, Theologische Fakultäten in den einzelnen Ländern u. a.).

Aus dem bis jetzt gewonnenen Abonnementsstand in der Schweiz und den zahlreichen Abonnenten, die die «Theologische Zeitschrift» in einer Reihe weiterer europäischer und außereuropäischer Staaten gefunden hat, ergibt sich ihre Existenzmöglichkeit und -notwendigkeit. Unsere Schweizer Interessenten möchten wir bitten, die ThZ nicht in Lesemappen zu lesen, sondern sie selbst zu abonnieren; denn wir sind auf jeden einzelnen Schweizer Abonnenten angewiesen. Denken Sie bitte auch an Ihnen befreundete Theologen im Ausland. Sie können ihnen mit einem Geschenk-abonnement der ThZ eine große Freude bereiten. Wir können in alle Länder liefern, nach Deutschland in alle Zonen, ausgenommen die russische. Diejenigen Leser der ThZ, die unsere Zeitschrift bisher durch die Literaturhilfe des Schweizerischen Ev. Kirchenbundes kostenlos erhielten, bitten wir, sofern sie in geordneten Geldverhältnissen leben, zahlende Abonnenten zu werden.

*Der Verlag.*

*Die Redaktion.*

---

**Einzahlungen und geschäftliche Mitteilungen sind zu richten an den Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel 12, Schweiz, Postcheckkonto V 145.**

Alle für die Redaktion der «Theologischen Zeitschrift» bestimmten Zu-sendungen sind an den Redaktor, Prof. Dr. Karl Ludwig Schmidt, Basel, Paradieshofstraße 93, Tel. 3 73 68, zu richten. Der Redaktionskommission gehören ferner an: Prof. Dr. Ernst Staehelin, Prof. Dr. Walter Baumgartner und Prof. Dr. Oscar Cullmann.

Preise für Inlandanzeigen:  $\frac{1}{4}$  Seite Fr. 100.—,  $\frac{1}{2}$  Seite Fr. 60.—,  $\frac{1}{4}$  Seite Fr. 35.—,  $\frac{1}{8}$  Seite Fr. 20.—.

Adressen der Mitarbeiter an diesem Heft: Pfr. Priv.-Doz. Dr. R. Morgen-thaler, Hilterfingen (Kt. Bern) / Dr. K. Ruh, Schiers (Kt. Graubünden) / Dr. Elisabeth Feist Hirsch, Bard College, Annandale-on-Hudson, N. Y. / Prof. Dr. P. Humbert, 4, Av. J.-J. Rousseau, Neuchâtel / Prof. Dr. R. Stroth-mann, Inselstr. 29, Hamburg 20 / Prof. Dr. O. Cullmann, Hebelstr. 17, Basel / Prof. Dr. W. von den Steinen, Wenkenstr. 30, Riehen-Basel / Pfr. Priv.-Doz. Dr. W. Bieder, Glarus / Prof. Dr. E. Peterson, Via S. Anselmo 7, Rom / Prof. Dr. K. L. Schmidt, Paradieshofstr. 93, Basel.

## Geschäftliche Mitteilung.

Herzlichen Dank allen Abonnenten, die so prompt ihr Abonnement bezahlt haben! Um unnötige Spesen zu vermeiden, möchten wir diejenigen Leser, die den Abonnementsbetrag noch nicht entrichtet haben, bitten, bis zum 5. März ihre Einzahlung auf unser Postcheckkonto V 145 zu überweisen. Nach diesem Datum werden wir uns erlauben, das Halbjahresabonnement per Nachnahme zu erheben.

*Die Administration.*

Printed in Switzerland / Imprimé en Suisse / In der Schweiz gedruckt  
bei Friedrich Reinhardt AG., Basel

Nachdruck verboten. Uebersetzungsrechte vorbehalten